

Kunsthaus Mürzzuschlag Claudia Märzendorfer und Traude Feldschuh zeigen ihre Werke

[Angelina Koidl](#)

8. Juni 2020, 10:22 Uhr

Redaktion

zu Favoriten

0

"Around the Light": In der Ausstellung von Claudia Märzendorfer im Kunsthaus Mürzzuschlag geht es um Zeit – auf unterschiedliche Weise.

Foto: Michael Goldgruber

hochgeladen von [Angelina Koidl](#)

Ab dem 18. Juni gibt es zwei Ausstellungen im Kunsthaus Mürzzuschlag zu sehen. Claudia Märzendorfer zeigt im Walter ´ Buchebner-Saal Installationen rund um die Thematik Zeit; Traude Feldschuh präsentiert ihre Fotografien, Phänomene einer Momentaufnahme.

In der Ausstellung "Around the Light" von Claudia Märzendorfer geht es um Zeit – auf unterschiedliche Weise. Als Momentaufnahme in einer Spiegelung

(Portraits), als eine Art Zeitkapsel in der dichten Zusammenstellung eines Querschnitts an Werken einer Sammlung, als visualisierte Gleichzeitigkeit mehrerer Bauphasen eines Gebäudes (Shared Space) und als fotografische Studie über 24 Stunden. Die in Wien lebende Künstlerin bespielt die beiden Räume des Kunsthauses Mürzzuschlag jeweils auf eine spezifische Art. In der Apsis sind auf einem Sockel dicht an dicht Werke aus der Sammlung der Stadt Graz zu sehen. Die Leihgaben, bestehend aus Fotografien, Skulpturen, Malereien, Drucke und ein Gedicht stammen von neun Künstlern und drei Künstlerinnen unterschiedlicher Generationen und spiegeln die Sammlungspolitik der steirischen Landeshauptstadt wider. Die Ausstellung ist bis 23. August, Donnerstag bis Samstag von 10 bis 18 Uhr sowie Sonntag von 10 bis 16 Uhr zu sehen.

Phänomene einer Momentaufnahme

Traude Feldschuh zeigt im Kunsthaus Mürzzuschlag "Spiegelungen und andere Phänomene". Das Festhalten eines einzigartigen Moments, aber auch die Authentizität ist der Künstlerin bei ihren Arbeiten wichtig. Sie hat sich viele Jahre mit bildender Kunst beschäftigt, die sie auch zur Fotografie gebracht hat. Die einen Werke von Feldschuh erzählen einmal Geschichten und nehmen die Besucher mit auf eine Reise in verschiedene Städte, andere Bilder wiederum treten den Besuchern abstrakt gegenüber. Eines haben ihre Werke aber allesamt

gemeinsam – sie zeigen Phänomene, die nicht durch spätere Bearbeitung entstehen, sondern im Moment des Fotografierens. Diese Ausstellung in der Galerie des Kunsthauses Mürzzuschlag ist bis 19. Juli, Donnerstag bis Samstag von 10 bis 18 Uhr und Sonntag 10 bis 16 Uhr, zu sehen.